

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 13.65 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414
Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Georg Riedl — Druck: Tyrolia Landeck

Nr. 45

Landeck, den 10. November 1956

11. Jahrgang

Neuer Widum, neues Gemeindehaus in Kappl

Stauenswerte Leistung einer Berggemeinde

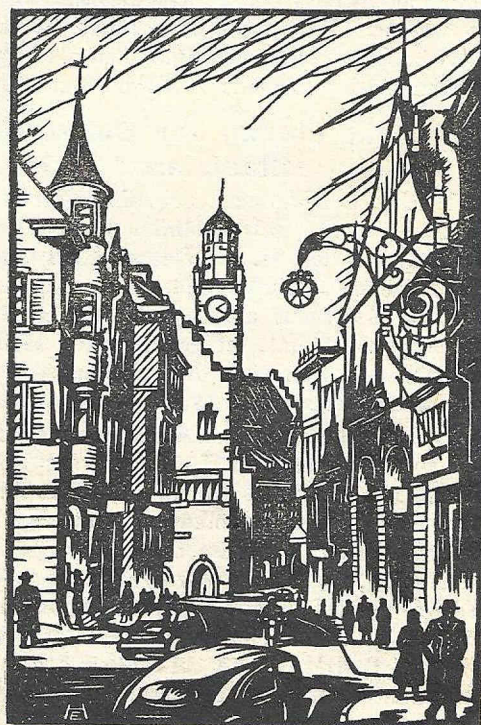
Der 28. Oktober war für die Gemeinde Kappl ein Tag, der ihr zur Ehre gereicht. Konnte doch an diesem Tag von Pfarrer Unterlechner, assistiert von Kooperator Kraler und Pfarrer Waitz, das neue Gemeindehaus eingeweiht werden. Und knapp ein Jahr ist es her, daß der neue Widum der Geistlichkeit übergeben wurde. Anschließend an die Gemeindehauseinweihung, zu der auch die Musik und die Feuerwehr aufmarschiert waren, konnte die neue Motorspritze die kirchliche Weihe erhalten. Nun dürfen die Gemeindeglieder mit ihrem Bürgermeister wieder ruhiger schlafen, da die neue Spritze allen Anforderungen im Ernstfalle gerecht wird.

Bei der anschließenden Gemeindeversammlung begrüßte BM Siegele ORR Dr. Koler, Bezirkshauptmann von Landeck, LR Eduard Wallnöfer, die Landtagsabgeordneten Köchle und Draxl, Baumeister Ing. Jarosch mit Gattin, die hochw. Geistlichkeit, Sprengelarzt Dr. Köck, die Fraktionsvorsteher Schmid und Hauser von See, Fw. Abschnittsinspektor Regensburger, Fw. Kdt. Graf, Landeck, den Bezirksobmann der Blasmusikkapellen Gurschler, sowie zahlreiche Bewohner von Kappl.

BM Siegele gab einen Überblick über den Widumbau, der an Stelle des alten überaus auffälligen Hauses errichtet wurde. Der Neubau kostete 550.000.- S. Dabei darf nicht die fleißige Mitarbeit der Gemeindeangehörigen durch Fronsichten vergessen werden. Mithin besitzt Kappl den schönsten Widum des ganzen Tales, wahrscheinlich des ganzen Oberlandes. Das Gemeindehaus stellt einen überaus stattlichen Bau dar. Es steht auf ehemaligem Pfarrgrund, der vom Kappler Pfarrer bereitwilligst zur Verfügung gestellt wurde. Im Parterre finden wir einen modernen Saal, der sich gleicherweise für Kinovorstellungen wie für Theateraufführungen, wie auch für sonstige Festlichkeiten eignet. Die gute Akustik des Saales konnte gerade bei dieser Feier festgestellt werden, da zwischen den Ansprachen die Musikkapelle Kappl konzertierte. Auf Garderoben und sanitäre Anlagen wurde auch nicht vergessen. Im ersten Stock befinden sich Räumlichkeiten der Gemeinde, der Raiffeisenkasse und ein noch leerer Sitzungssaal. Auch hier bemerkten wir, wie Praktisches mit Modernem sinnvoll verbunden wurde. Im nächsten Stock gelangten wir in geräumige 3 Zimmerwohnungen, die wiederum allen Anforderungen der modernen Zeit entsprechen. Auch an Balkone wurde gedacht. Im letzten Stock endlich sind noch zwei 2-Zimmerwohnungen. Man sieht, die Gemeinde Kappl hat an Wohnungen für die Lehrpersonen, Gemeindeangestellte und eventuell für einen Tierarzt gedacht. Dieser schöne Bau kostete der Gemeinde 1,700.000.-S,

wobei aus der Rechnungslegung des Bürgermeisters ersichtlich war, daß auch sparsam und doch rationell vorgegangen wurde.

BM Siegele konnte aber noch auf andere Leistungen während seiner Amtszeit hinweisen, so auf die vielen Wegbauten zu den einzelnen Weilern, auf die Errichtung der Waldwege, die vor allem nun den Hochwald erschließen, auf die Lawinverbauungen und auf die Ausstattung der Musikkapelle und der Feuerwehr. Zudem wird die weitverzweigte Gemeinde Kappl, talauswärts reicht sie ja bis Falgenair direkt ober der Trisannabrücke, durch ein Telefonnetz verbunden sein. Der Bürgermeister dankte nach genauer Rechnungslegung vor allem BH Dr. Koler für sein allseits offenes Ohr und Herz für die Nöten der Berggemeinde, sowie auch dem LR Wallnöfer, der immer wieder die Landesmittel beizubringen wußte. Der Dank des Bürgermeisters galt aber auch dem Baumeister beider Hochbauten, Ing. Jarosch in Landeck, sein Dank galt auch allen aus der Gemeinde Kappl, die durch ihre Einmütigkeit mitgeholfen hatten, diese Werke zu vollenden. Für sich selbst erbat BM Siegele, der ja die Hauptlast trug und nun seit bald 25 Jahren seiner Gemeinde vorsteht, nur das Verständnis für seine Sorgen. Der kräftige



Kleinstadt-
Silhouette

Scherenschnitt von
Erwin Hilsky

Aus dem Landecker Kinoprogramm



Das Bekenntnis der Ina Kahr

Die Geschichte einer Frau, die nur Kummer und Schmerz erfuhr und die doch über alles liebte; mit Curd Jürgens, Elisabeth Müller u. a. Sonntag, 11. u. Montag, 12. Nov.

Beifall mag den Bürgermeister davon überzeugt haben, daß die Bewohner von Kappl wissen, was sie an ihrem Bürgermeister haben.

ORR BH. Dr. Koler sprach seinerseits den Dank an Bürgermeister und Gemeinde aus. LR Wallnöfer wies auf die Wichtigkeit der Erhaltung des Bauerntums in markanten Worten hin und übermittelte den Dank der Landesregierung. Fw.-Insp. Regensburger rief die Feuerwehr zu neuer Arbeit auf, nachdem nun eine neue Motorspritze ihre Arbeit erleichtern wird. Bezirksobmann Gurschler gratulierte der Musik zu den Neu-Anschaffungen und überreichte Herrn Jehle sen. für seine 50-jährige Mitgliedschaft bei der Kapelle und Herrn Jehle jun. für seine 25-jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen und Diplom.

Aus den Zahlen, die BM Siegele anführte konnte man erkennen, welche ansehnliche Leistung die Gemeinde Kappl in wenigen Jahren vollbracht hat. Sie kann damit - ohne Überhebung - anderen Gemeinden als Vorbild dienen. Wiederum erwies es sich: Einigkeit macht stark. FW, See

Hohe Ehrung von Dekan Knapp und Stadtpfarrer Aichner

Bischof Dr. Paulus Rusch, der in der vergangenen Woche in Zams weilte, gab anlässlich einer Klerus Konferenz die Ernennung des H. H. Dekan Karl Knapp, Zams, zum päpstlichen Geheimkämmerer (Monsignore) bekannt. Msgr. Knapp, der auch als Superior der Barmherzigen Schwestern gewirkt hat, ist nun bereits 25 Jahre Dekan und Pfarrer von Zams. Er hat sich diese hohe Auszeichnung durch sein segensreiches Wirken in dieser Zeit erworben.

Bei der gleichen Konferenz wurde H. H. Stadtpfarrer Johann Aichner von Landeck vom Bischof zum Geistlichen Rat ernannt. Die hohe Ehrung ihres Pfarrers wurde von der ganzen Bevölkerung mit freudiger Genugtuung aufgenommen. Um ihm die Glückwünsche für diese Auszeichnung, die er in Würdigung seiner Verdienste für die Seelsorge in Landeck erhalten hatte, aussprechen zu können, erschienen bei ihm: Bezirkshauptmann ORR Dr. Koler, Komm. R. BM Greuter mit allen Stadträten, die Spitzen der Behörden, des Bezirksschulrates, des Postamtes, der

Handels- und Gewerbekammer, der Spar- u. Vorschußkasse, ferner die Vertreter des kath. Familienverbandes, des Arbeiter- und Angestelltenbundes, der Schützen und der Stadtmusikkapelle. Die Glückwünsche so vieler Gratulanten sind ein Beweis für die besondere Wertschätzung, die Pfarrer Geistl. Rat Aichner in seiner Pfarrgemeinde genießt.

Dekan Msgr. Knapp Ehrenbürger von Zams

Für seine hervorragende Zusammenarbeit und das gute Einvernehmen, das Dekan Msgr. Knapp in der Zeit seines 25-jährigen Wirkens mit der Gemeinde Zams hatte, wurde er vom Gemeinderat zum Ehrenbürger ernannt. Die Gemeinde Zams veranstaltete aus diesem Anlaß am vergangenen Sonntag eine eindrucksvolle Feier, die mit einem Hochamte begann, bei dem Provikar Prälat Weiskopf in seiner Festpredigt die besonderen Leistungen auf dem Gebiete der Seelsorge des Ausgezeichneten hervorhob. Anschließend geleitete die Musikkapelle Zams unter flottem Spiel die Festgäste zum Pfarrheim, wo dann dieses Zamser Familienfest seine Fortsetzung fand und für dessen musikalische Umrahmung ebenfalls die Musikkapelle sorgte.

Unter den zahlreichen Festgästen sah man: Bezirkshauptmann ORR Dr. Koler und ROK Dr. Zebisch, Provikar Prälat Weiskopf, Provikar i. R. Prälat Traxl, Mötz und mehrere Herrn der Zamser Geistlichkeit. Weiters Primar Dr. Prenner, die Chargierten der Sternkorona Hall und der TMV Rhaeto-Romania, alle Gemeinderäte, die Lehrerschaft und verschiedene Vertreter von Dienststellen und Vereinen. Bürgermeister Hermann Haueis begrüßte alle Anwesenden, die zu dieser schönen Feier erschienen waren und betonte in seiner Ansprache das gute Einvernehmen und die besondere soziale Einstellung, die Dekan Msgr. Knapp während seines 25-jährigen Wirkens in Zams zeigte. So führte der Dekan mit eigenen Mitteln die zweimalige Vergrößerung des Friedhofes durch, beschaffte 1933 die neue Orgel und übernahm auch die Malerarbeiten in der Pfarrkirche Zams. Das schöne neue Pfarrheim ist ebenfalls sein Werk und bei der Bereitstellung von Gründen für Gemeindezwecke war er sehr großzügig. Der Bürgermeister überreichte dann dem Ausgezeichneten die Ehrenurkunde und sprach seine und der Gemeinde ihre Glückwünsche zur hohen kirchlichen Ehrung und zum Namensfeste aus, das der Dekan gerade feierte. Bezirkshauptmann ORR Dr. Koler gratulierte ebenfalls und ihm schlossen sich die Vertreter des Pfarrkirchenrates, der Studentenkorporationen, der Musikkapelle und der Kath. Jugend an. Abschließend dankte Dekan Msgr. Knapp in herzlichen Worten für die große Ehrung und die zahlreichen Glückwünsche.

Helden-Gedenkfeier am Landecker Kriegerdenkmal

Am vergangenen Sonntag war am Landecker Kriegerdenkmal eine schlichte Gedenkfeier. Es waren dazu eine Abteilung der 3. Kompanie vom Jägerbataillon 22, die Schützenkompanie und die Stadt-Musikkapelle Landeck ausgerückt. Auch der Tiroler Kaiserjäger-Bund war sehr stark vertreten. Nach dem Libera, das vom Kirchenchor gesungen wurde und der sehr exakten Ehrensalue der Schützenkompanie legten unter den Klängen des Liedes vom guten Kameraden 1. BM. Stellv. Rimml und 2. BM. Stellv. Fink in Vertretung des verhinderten Bürgermeisters den Kranz der Stadt Landeck am Kriegerdenkmal nieder. Das Bundesheer, die Schützenkompanie und die Stadt-Musikkapelle, die Kriegsoffer und der Tiroler Kaiserjäger-Bund legten ebenfalls Kränze nieder. Erneut ist das stramme Auftreten der Schützenkompanie aufgefallen.

Zum Wohle der Gemeinschaft

Am Samstag trafen sich in Tobadill Funktionäre und Mitglieder der Raiffeisenkassa für die Gemeinden Stanz, Grins, Pians und Tobadill zu einer Feierstunde.

Nach kurzer Begrüßung durch den neuernannten Obmann, Josef Nöbl, Pians, würdigte Bürgermeister Starjakob die Verdienste von Altobmann Oberlehrer Franz Josef Meier und des Zahlmeisters Pfeifer, der nun fast 4 Jahrzehnte zum Wohle der Allgemeinheit sein verantwortungsvolles Amt versieht. Trotz der kalten Witterung war die Bevölkerung von Tobadill, mit ihrem Bürgermeister an der Spitze, zahlreich vertreten. Die Musikkapelle der Gemeinde umrahmte mit ihren Weisen diesen Abend.

Tödlicher Motorradunfall bei Pfunds

Altbürgermeister Winkler, Prutz, ereilte in den letzten Tagen ein schwerer Schicksalsschlag. Sein einziger Sohn verunglückte am 4. November tödlich mit dem Motorrad bei Pfunds. Er fuhr gegen 16.45 Uhr mit dem Motorrad von Pfunds in Richtung Landeck. In einer Linkskurve außerhalb von Pfunds fuhr er an einen Randstein, stürzte und war tot. Sein Soziusfahrer wurde auf die Böschung geschleudert und erlitt nur leichte Verletzungen. Nach dessen Aussage soll das Motorrad durch einen entgegenkommenden Pkw. abgedrängt worden sein.

Motorradfahrer fuhr Radfahrer um

Am 4. 11. 1956, gegen 16 Uhr fuhr ein Motorradfahrer aus Fendels mit seinem Motorrad von Imst in Richtung Landeck. Am Beginn der Ortschaft Schönwies fuhr er einen Radfahrer, der sich auf der richtigen Straßenseite befand, von rückwärts an, wobei beide stürzten. Der Motorradfahrer zog sich schwere Kopfverletzungen zu und mußte in das Krankenhaus Zams eingeliefert werden. Der Radfahrer erlitt nur leichtere Hautabschürfungen und Prellungen. Motorrad und Fahrrad wurden stark beschädigt.

Das Österreichische Schwarze Kreuz dankt für die zahlreichen Spenden bei der heurigen Friedhofssammlung und wird bemüht sein diese Beträge zweckentsprechend zu verwenden.

Sammlung zum Kriegsopfertag. Allen Spendern zum heurigen Kriegsopfertag ein herzliches Vergelt's Gott!

Kurse der Handelskammer. Der bereits angekündigte Abendkurs für Stenographie und Maschinschreiben wird demnächst beginnen. Nachmeldungen von Interessenten, die über eine Schreibmaschine verfügen, sind noch möglich aber umgehend einzubringen.

Handelskammer Landeck

Gemeinderat Landeck

Der Gemeinderat trat am 31. Oktober zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen. Grund hierfür war die dringende Vergebung der Arbeiten für die Wasseranschlußleitung und der Kanalisation für die Wohnhausneubauten der Stadtgemeinde auf der Öd, die zwei Firmen übertragen wurden. Mehrere kleinere Punkte, die ebenfalls zur geschäftsmäßigen Erledigung auf der Tagesordnung standen, wurden anschließend erledigt.

Das Gendarmerieabteilungskommando ist aus der bisherigen Unterkunft im Gebäude der Bezirkshauptmannschaft nach Landeck, Kreuzbühelgasse Nr. 5 übersiedelt. Die Dienststelle ist unter Nr. 540 telefonisch erreichbar. Hiezu wird festgestellt, daß die übrigen Gendarmeriedienststellen (Bezirksgendarmeriekommando und Gendarmeriepostenkommando) anch weiterhin im Gebäude der Bezirkshauptmannschaft verbleiben und unter Tel. Nr. 319 erreichbar sind.



A. T. T.-Ecke

Vortrag Dr. Max Reisch!

Donnerstag, den 15. 11. 1956 - im Vereinshaussaal, Landeck, 20 Uhr, Expeditionsvortrag Dr. MAX REISCH aus Kufstein. **Mit Motorrad und Auto durch 4 Erdteile.** Einschließlich Bericht über die Sinai-Auto-Expedition 1956 „Auf den Spuren von Moses zum Berge Sinai“. Die hervorragende Erzählerkunst von Dr. Reisch sowie die einmalig schönen und interessanten Farbbilder gestalten den Abend zu einem Erlebnis von seltener Intensität. Eintritt: Kostenbeitrag S 5.-.

Automobil- und Touringklub Tirol, Ortsgruppe Landeck

Stadtgemeindeamt Landeck

Ausschreibung

Von der Stadtgemeinde Landeck wird die Lieferung von 40 Stück Zimmeröfen für die Wohnhausbauten auf der Öd ausgeschrieben.

Angebote sind für folgende Ofentypen zu erstellen:

1. Mellerofen D II a, für 70 m³ Raumheizung.
2. Swoboda Tantal N 100 I, für 55 m³ Raumheizung
3. Celus-Ofen A 70 I, für 70 m³ Raumheizung.

Die Abgabe der Angebote hat bis zum 15. 11. 1956, 16 Uhr bei der Stadtgemeinde Landeck, Zimmer 12 zu erfolgen u. zwar sind die Angebote verschlossen abzugeben.

Grundsteuer. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Grundsteuer, sowohl von landwirtschaftlichen Betrieben als auch von Hausgrundstücken, **am 15. dieses Monats** mit 1/4 der Jahresvorschreibung fällig und bei der Spar- und Vorschubkasse Landeck auf Konto Nr. 814 einzuzahlen ist.

Mullablagerung an den Innufnern. Es kommt immer wieder vor, daß an den Innufnern und auch an den Böschungen zu den Innufnern Mull und andere Gegenstände abgelagert werden. Besonders das Innufer unter der Eisenbahnbrücke bei der Donau-Chemie wird ständig verunreinigt. Es wird neuerlich daran erinnert, daß jede Ablagerung von Mull oder anderen Gegenständen an den Innufnern und an den dazugehörigen Böschungen strengstens verboten ist und von der Bezirksverwaltungsbehörde mit empfindlichen Strafen belegt wird.

Fundausweis. 1 brauner Halsschal, mehrere Lederhandschuhe, 1 rote Geldtasche, 1 P. reparierte Damenschuhe. Als Fundgegenstände aus den Postautos liegen vor: 1 Aktentasche mit Mantel, 1 grauer Herrenhut, mehrere Mützen, 1 Kinderweste, mehrere Handschuhe, Spazierstöcke, Damen- und Herrenschirme, 2 Augengläser, 1 Zigarettenetui, mehrere Geld- und Brieffaschen mit Geldbeträgen, 1 Einkaufsnetz mit Damenweste, mehrere Bücher und Schuhe.

Der Bürgermeister: Komm. R. E. Greuter e. h.

Die Heimatbühne Landeck wird am 17. 11. 1956 im Vereinshaussaal Landeck und am 18. 11. 1956 im Saale des Pfarrheimes in Zams mit einem Bunten Abend nach längerer Zeit eine Aufführung veranstalten. Als Gäste werden u. a. auch der gemischte Chor, der Männerchor sowie die kleine Partie der Landecker Stadtmusik freundlicherweise mitwirken. Die Heimatbühne hofft der Bevölkerung durch den Bunten Abend einige Stunden Heiterkeit und Entspannung zu bieten. Es wird gebeten, möglichst zahlreich diesen Abend zu besuchen. Je größer das Interesse und die Teilnahme, desto eher wird die Heimatbühne auch späterhin im Stande sein, gute Aufführungen zu bieten und in kultureller Beziehung auch mit den anderen Städten Tirols wetteifern zu können. Näheres über das Programm in der kommenden Ausgabe des Gemeindeblattes.

Hochfinstermünz

Sowohl landschaftliche wie auch historische Bedeutung hat das Gebiet, in dem das Hotel Hochfinstermünz unterhalb von Nauders in 1173 m Seehöhe liegt. Die historischen Ereignisse hängen mit Altfinstermünz am schäumenden Inn unterhalb des Luftkurortes Hochfinstermünz zusammen, wo die Wogen des eingezwängten Flusses rauschend an die Felsen schlagen. Eine gedeckte, verschließbare Brücke überquert den Inn, die verkehrsgeschichtlich von besonderer Wichtigkeit war, da über sie der Verkehr der alten Paßstraße nach Südtirol ging. In ihrer unmittelbaren Nähe am rechten Innufer errichtete in den Jahren 1472-73 Sigmund der Münzreiche sein Jagdschloß, Sigmundseck genannt. Von hier aus ging er in das Felsgebiet des Piz Mondin und der Kitzmais auf die Gemsenjagd. In der Nähe der Brücke stand auch eine Kapelle des hl. Nikolaus, des Patrons der Kaufleute und Pilger. Wer heute Altfinstermünz besucht, sieht zwar eine restaurierte Brücke, aber ein verfallenes Schloß, eine verfallene Kapelle und das Gasthaus Altfinstermünz als Brandruine.

Die Entstehung von Hochfinstermünz hatte den Bau der neuen Straße zur Voraussetzung, die als Prachtstück alpiner Straßenbaukunst eine der schönsten Straßen Tirols ist. Ihren Bau machte die alte, schlecht befahrbare Straße notwendig, die dem linken Innufer entlang bis Altfinstermünz führte, wo die Brücke die Verbindung mit dem rechten Innufer herstellte. Von dort führte sie in ungewöhnlich starker Steigung nach Nauders. Als 1832 Kaiser Franz I. die alte Finstermünzer Straße befuhr, mag sie den betagten Kaiser bedenklich ungünstig beeindruckt haben und er veranlaßte, einen Entwurf der neuen Straße fertigmachen zu lassen. Die neue Straße wurde dann 1854 eröffnet; sie kostete, den Kostenvoranschlag weit übersteigend, 650.000 Gulden. Für Sprengungen benötigte man 784 Zentner Pulver im Werte von mehr als 50.000 Gulden. Zwölf Arbeiter verunglückten tödlich.

$39.10 + 19.55 = 58.65 + 4 = 62.65$ (R)

An der neuerbauten Straße erstand das Hotel Hochfinstermünz inmitten einer herrlichen Gebirgswelt mit wunderschöner Aussicht. In der Nähe des Hotels wechselt Wald mit steilen, zerklüfteten Felsen ab. Fesselnd ist der Blick ins Engadin. Nordwestlich erhebt sich stolz auf Schweizerseite über dem Inn der bis zum Gipfel mit Grasflächen bedeckte, über 3.000 m hohe Piz Mondin, neben dem, durch eine Schlucht getrennt, kühn 2 zackige kleine Bergspitzen emporragen; sie führen eine treffende Bezeichnung und heißen Teufelszähne. Der Piz Mondin verleiht mit dem Muttler durch seine gigantischen Formen der Finstermünzer Schlucht den Charakter der Wildheit und Großartigkeit. Nicht vergessen werden darf die hölzerne und mit Blech beschlagene Gemse; sie stand oberhalb von Finstermünz hart an der linken Straßenseite auf einem mittelgroßen Felsenstück und wurde von allen Reisenden bestaunt. So erfreute sie fast bei 100 Jahren das Auge als Sinnbild der Landschaft und des Hotels. Aber während des Krieges wurde sie entfernt, weil nach der Meinung des damaligen Straßenmeisters? der Naturfelsen die Straße gefährdete, der dann gesprengt wurde. Der Naturfreund wird aber nie deren Entfernung verschmerzen und verstehen können.

Der Aufenthalt im geräumigen, von schönen Anlagen umgebenen Hotel Finstermünz mit seiner sonnigen, windstillen Lage bietet dem Gast sehr viel. Es ist das Ausflugsziel vieler Menschen und gern macht der Reisende mit seinem Fahrzeug halt. Der derzeitige Besitzer E. Priebsch sucht den Gast nicht nur in jeder Beziehung zufriedenzustellen, sondern er versteht es auch, in seiner ihm eigenen Manier sich vornehm mit dem Gast zu unterhalten. Der emsige, wendige Hotelbesitzer, dessen spärlichen Haarwuchs der Scheitel genau in der Mitte teilt und dessen „Bockbart“ dem schmalen, freundlichen Gesicht die richtige Abrundung gibt, ist als origineller Wirt vielen in- und ausländischen Gästen in bester Erinnerung. Dr. Alois Moritz

WIR STELLEN Gelernte Verkäuferin FÜR LEBENSMITTEL EIN
 Toni Braun, Fischerstr. Adresse in der Druckerei Tyrolia 5344

Frage an die Bahnverwaltung (Bundesbahndirektion): Wann wird endlich die Haltestelle Zams, die sehr stark frequentiert ist, einen vernünftigen, ausreichenden Warteraum erhalten? Dies scheint umso notwendiger, da manche Personenzüge wirklich oft sehr unpünktlich verkehren. Wenn man schon in Wien einen sehr schönen Westbahnhof baut, dann dürfte man auch in Zams einen ordentlichen Warteraum „erwarten“.

FW, See

Trauungen. Es heirateten in Landeck am 3. 11. der Maschinist Hubert Niederbacher, Marktplatz 5 und die Textilarbeiterin Maria Rimml, Schloßweg 2. Wir gratulieren.

$32.20 + 16.10 = 48.30$ (UR)

BRILLEN aller Art
 nur beim Fachmann, denn er paßt Ihnen jede BRILLE richtig an!
OPTIKER J. PLANGGER, LANDECK - RUF 370
 LIEFERANT aller KRANKENKASSEN

Österreichische Schul- und Jugendzeitschriften
 Der moderne Kupfertiefdruck von „Jungösterreich“ kommt besonders dem reichen Bildschmuck zugute. Spannende Erzählungen — zum Teil in Fortsetzungen — wechseln mit interessanten Aufsätzen aus vielen Wissensgebieten, Gedichten, Rätseln und anderer Unterhaltung im neuen Novemberheft (Preis S 1.40) ab. Jugendliche vom 10. Lebensjahre aufwärts haben Freude an dieser für sie gestalteten Zeitschrift, und in den Unterricht der oberen Volksschulstufen, Hauptschulen und Untermittelschulen ist sie vorteilhaft einzubauen. — Die buntgedruckten „Berglandkinder“ sind auf die unteren Volksschulstufen eingestellt. Das Novemberheft (Preis S 1.-) erzählt den Kindern aus der Geschichte der Heimat, vom Herbst in der Natur und im Heim und bringt in reicher Abwechslung Märchen, Gedichte, Praktisches, lustige Geschichten und andere Kurzweil, alles versehen mit vielen Bildern. — **Heimatkundliche Beilagen** (Preis 40 und 60 Groschen) sind den einzelnen Bundesländern gewidmet — VERLAG JUNGÖSTERREICH, Innsbruck.

Kraftfahrer! Achtet darauf, daß Eure Beleuchtungsanlagen in Ordnung sind.

Neue Erdenbürger. Es wurden geboren in Zams am 22. 10. ein Alfred Josef dem Zimmermann Alois Leitner und der Johanna geb. Pfeifer, Pians, Quadratsch 17; eine Gertrude Herta dem Textilarbeiter Anton Weißenbach und der Anna Franziska geb. Erhart, Landeck, Fllrstraße 18; ein Rainer Karlheinz dem Ofenarbeiter Andreas Kienz und der Adelheid geb. Althaler, Landeck, Lötzweg 36; am 24. 10. ein Egon dem Hilfsarbeiter Alois Schlatter und der Anna Theresia geb. Huter, Stanz Nr. 58; am 25. 10. ein Werner dem Installateur Werner Jehle und der Erna geb. Falch, Pettneu 71; eine Elisabeth Maria dem Chemie-Arbeiter Josef Stark und der Anna Martha geb. Althaler, Landeck, Innstraße 1.

Todesfälle. Es starben in Landeck Hans Neuraüter, Gastwirt und Besitzer zur Kaifenau, 84 Jahre alt; in Ischgl H. H. Rudolf Mattle, Pfarrer i. R. im 81. Lebensjahr und im 56. Jahre seines Priestertums; in Prutz Karl Winkler, verunglückt, 21 Jahre alt.

Die Kulturfilmschau am Montag, den 12. November, 16.30 Uhr, hat wieder ein sehr reichhaltiges Programm und bringt: **Bevor es zu spät ist** (Ein beeindruckender Bericht über die Bedeutung rechtzeitiger Vorsorge zur Erhaltung unserer Gesundheit). **Zeitgemäße Pflanzenzucht** (Interessante biologische Versuche zur Förderung des Pflanzenwachstums in Zeitraffer-Aufnahmen.) Musik für die Welt. (Ein Filmdokument mit dichterischem Begleittext erzählt von der weltberühmten Wiener Staatsoper und ihrem Wiedererstehen nach dem Kriege, von den Eröffnungsfeierlichkeiten und der Festpremiere „Fidelio“.) **Unser Volk (Farbfilm)** (Italienische Volksbräuche voll südlichen Temperaments in bestechenden Farben.) **Arizona** (Eine außergewöhnlich schöne Reise durch Arizona — seltene Landschaftsaufnahmen in herrlichem Technicolor.) **Wie kommt das Känguruh dazu?** (Ein entzückender Farbfilm.) Eintritt: S 2.- und S 3.-

$15.10 + 7.55 = 22.65 - 20\% (4.53) = 18.12 (MR)$

Umstandskleider - Stillbüstenhalter
Umstandsgürtel
 in ärztlich empfohlenen Faconen



IAC - Landeck 4:1 (2:1)

Alles war auf den Ausgang dieses wichtigen Spieles gespannt, als beide Mannschaften einliefen. Während der ersten 20 Minuten sah es auch keineswegs nach einem Sieg der Platzherren aus, da beide Mannschaften ein schönes und vollkommen gleichwertiges Spiel begannen. Dann setzte sich aber die bessere Routine und vor allen Dingen der größere Kampfgeist der Violetten durch, die nach einem Verteidigungsfehler unserer Mannschaft in Führung gingen. Wenn auch Gadiant nach einer prächtigen Kombination mit Leitner ausgleichen konnte, war in der Folge der IAC die einwandfrei bessere Mannschaft so, daß sein Sieg vollkommen verdient war. Unsere Mannschaft muß unbedingt schneller und einsatzfreudiger werden.

Vorschau

Am Sonntag, den 11. November, tritt Landeck zum letzten Meisterschaftsspiel in Reutte an. Das Spiel beginnt um 14 Uhr. Interessierte Schlachtenbummler mögen sich wieder beim Reisebüro Netzer oder Lami melden.


Junges Mädchen mit Französischkennntnissen sucht Stellung als **Hilfsverkäuferin in Landeck.**

Adresse in der Druckerei Tyrolia

$15.10 + 4. = 19.10 (R)$

$17.10 + 13.55 = 30.65 - 15\% (4.59) = 26.06 - 25\% (6.51) = 19.55$

Lebensmittel
Bezahlet SPAR
 MIT 3% RABATT



Evangelische Gemeinde Landeck. Am kommenden Montag, den 12. November, trifft um 12 Uhr 30 Herr Superintendent Wilhelm Mensing-Braun, Linz, in Landeck ein. Zu seiner Begrüßung und anschließender Aussprache werden alle Mitglieder der Gemeinde eingeladen, sich zu diesem Zeitpunkte im Saale der Handelskammer, Innstraße, einzufinden.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

- Sonntag, 11. 11.: 25. Sonntag n. Pfingsten, 5. nachgeholt Sonntag n. Erscheinung d. Herrn, Kommunionsonntag d. Frauen - 6 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrfam., 7 Uhr hl. Messe f. Karl Schwab, 8.30 Uhr Jahresm. f. Adelheid Haag, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst m. Jahresamt f. Josef u. Amalia Plattner, 11 Uhr hl. Messe n. Mng., 17 Uhr Segenandacht.
- Montag, 12. 11.: Hl. Martinus - 6 Uhr hl. Messe f. Rudolf u. Wolfgang Büsel, Jahresm. f. Anna Heidenberger, 7.15 Uhr hl. Messe n. Mng., 8 Uhr Jahresm. f. Nikolaus Wiederin, 20 Uhr Männerrunde.
- Dienstag, 13. 11.: Hl. Didacus - 6 Uhr hl. Messe f. Viktor Agostini, 7.15 Uhr hl. Messe f. Fr. Dr. Rosa Pezzei, 7.30 Uhr Perfuchsberg hl. Messe f. Emmerich u. Monika Ladner, 8 Uhr hl. Messe f. Alois Zeins.
- Mittwoch, 14. 11.: Hl. Josaphat - 6 Uhr Jahresm. f. Franz Mucher, hl. Messe f. Magnus Huber, 7.15 Uhr Jahresm. f. Benedikt Wille, 8 Uhr Frauenmesse als Standesm. f. Sara Sieß.
- Donnerstag, 15. 11.: Hl. Markgraf Leopold - 6 Uhr Burschl Gem.-Messe f. Otto u. Hans Reichmayr, hier hl. Messe f. Leopold Benvenuti, 7.15 Uhr hl. Messe f. Josef Gröbner u. Angeh., 8 Uhr hl. Messe f. Julie Paulmichl.
- Freitag, 16. 11.: Hl. Gertrud - 6 Uhr hl. Messe f. Hermann Marth, Jahresm. f. Vinzenz Probst, 7.15 Uhr hl. Messe f. Heinrich u. Erna Hefel, 8 Uhr hl. Messe n. Mng. Torre.
- Samstag, 17. 11.: Hl. Florinus - 6 Uhr hl. Messe f. Verwandtschaft Stöhr, Jahresm. f. Josef Carotta, 7.15 Uhr Jahresamt f. Rosa Riezler, 8 Uhr hl. Messe f. Franz Mader, 17 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.

Ärztl. Sonntagsdienst Landeck-Zams, Pians am 11. 11. 1956
Landeck-Zams-Pians: Dr. Hans Codemo, Ldk., Ord., Tel.-Nr. 542, Wohnung: 453

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) 3. u. 4. 11. 56: Ruf 210/424
Stadtapotheke Sonntag 10-12 Uhr geöffnet

$13.60 + 1.10 = 14.70 (R)$

Tüchtige Kellnerin (Jahresposten) sucht ab 1.12. 1956
GASTHOF ZUM HIRSCHEN, PETTNEU

12.40

WIRTSCHAFTERIN nach Ladis gesucht. Kochen, Nähen und häusl. Arbeiten. Zu 3 erwachsenen Personen (frauenloser Haushalt)

HANS WOLF, LADIS 32

15.10 (R)

HEIZBARES ZIMMER gesucht.

Bezahlt

FOTOHAUS RUDOLF MATHIS, LANDECK
M. 15.10.56

15.10 + 4.- = 19.10 (R)

WOHNUNG (2 Zimmer u. Küche, Keller, Abstellräume) gegen Miete-Vorauszahlung zu vergeben.

Adresse in der Druckerei Tyrolia

34.54 - 20% (6.91) = 27.63 (NR)

UKW-RADIO Eintauch alter Apparate

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Elerstr. 17

M. 14.11.57

23.60 - 20% (4.72) = 18.88

Handschuhe in Leder und Wolle

Mützen ■ Stirnbänder ■ Schals für Damen und Herren

MODENHAUS HUBER

109

34.54 - 20% (6.91) = 27.63 (NR)

Musikinstrumente aller Art, von der Mundharmonika bis zur Baßgeige, auf Raten.

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Elerstr. 17

M. 14.11.57

136.50 (R)

Bezahlt

DANKSAGUNG

Für die Anteilnahme am Tode unseres lieben, guten Onkels, Herrn

Hans Neurauter

GASTWIRT ZU KAIFENAU

sagen wir unseren herzlichsten Dank. Die zahlreiche Beteiligung an der Beerdigung, die vielen Kranz- und Blumenspenden sind uns Beweis für die allseitige Beliebtheit unseres lieben Verstorbenen.

Landeck, am 7. November 1956

FAMILIE NEURAUTER
KAIFENAU

5305

25.45 - 20% (5.09) = 20.36 (NR)

Wäschegarnituren ab S 29.50
Bettjäckchen ab S 48.-
Flanellnachthemden ab S 65.-

Wir empfehlen, die Geschenke für Weihnachten jetzt zu besorgen.

MODENHAUS HUBER

M. 14.11.57

18.10

Einzelne **KÜCHENMÖBEL** preiswert zu verkaufen.

Bezahlt

Elfriede SIEGELE, ZAMS, Pfarrgasse 9, 3. Stock

15.10

5150

Jazz-TROMPETE gebraucht, erstklassiges Instrument, zu verkaufen.

Adresse in der Druckerei Tyrolia

5149

58.60 (R)

Kochäpfel

von 90 Groschen aufwärts

Bezahlt

erhältlich bei

Landw. Genossenschaft, Kaifenu

444.136.50

5333

DANKSAGUNG

für die bewiesene Anteilnahme anlässlich des Todes unserer lieben Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwiegermutter und Schwägerin, Frau

Bezahlt

Maria Freisinger geb. Zangerl.

Für die vielen Kranz- und Blumenspenden, sowie für die zahlreiche Beteiligung an den Seelenrosenkränzen und am Begräbnis sagen wir unseren herzlichsten Dank. Unser besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Kooperator Bitterlich für seine vielen Krankenbesuche und dem behandelnden Arzt Herrn Dr. Fink.

Landeck, November 1956

Die Hinterbliebenen

5146

15.10 + 4. = 19.10 (MR)

Lehrmädchen wird für größeres Manufakturwaren- und Modegeschäft noch aufgenommen.

Schüler ⁵³⁸⁴ Adresse in der Druckerei Tyrolia

27.30 + 4. = 31.30 (MR)

SUCHE BAUPLATZ

für Einfamilienhaus in schöner Lage in Landeck oder nächster Umgebung, oder **Einfamilienhaus** zu kaufen.

Zuschriften an die Druckerei Tyrolia, Landeck

48.67 - 10% (9.42) = 38.95 (MR)

Nähmaschinen

Deutsche u. Schweizer Fabrikate
Eintausch alter Maschinen
Teilzahlung

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Erlersstr. 17

36.50 (R)

Schlachtschüssel

AM SAMSTAG UND SONNTAG
im **Bezahl**

GASTHOF SONNE, LANDECK

136.50 (MR)

**Damen - Wintermäntel
und Kleider**

schöne Modelle - sehr preiswert

Bezahl

Warme u. feine Wäsche

für Damen, Herren u. Kinder-Markenware

Große Auswahl in

**Strickwaren, Pullovern
u. Westen**

Mode- u. Skihosen

Arbeitsbekleidungen

WARENHAUS ⁵³⁸⁴

SCHUELER, LANDECK

101.30 - 15% (15.15) = 86.15 (MR)

SICH GUT BETTEN
HEISST GUT SCHLAFEN!

Zum guten Schlaf gehört ein gutes Bett

BETTEN -
SPEZIALIST



moderne Bettfedernreinigung

LANDECK, MALSERSTR. 78 U. MAISENG. 16

175.60 - 20% (35.12) = 140.48 - 5% (9.-) = 133.48 (MR)



OMARU

Eine afrikanische Liebesgeschichte, gespielt von Eingeborenen Zentralafrikas in ihrer Heimat. Mit E. A. Zwilling's Afrika-Expedition 1954.

Freitag, 9. Nov. um 8 Uhr
Samstag, 10. Nov. um 5 u. 8 Uhr

Das Bekenntnis der Ina Kahr

Die Geschichte einer Frau, die nur Kummer und Schmerz erfuhr und die doch über alles liebte, mit Curd Jürgens, Elisabeth Müller u. a.

Sonntag, 11. Nov. um 2, 5 und 8 Uhr
Montag, 12. Nov. um 8 Uhr

O. K. NERO

Servus Majestät. Ein Groteskustspiel mit Silvana Pampanini, G. Cervi u. a.

Dienstag, 13. Nov. um 8 Uhr

Der Hammel mit den 5 Beinen

Eine Kleinstadt hilft ihrem Fremdenverkehr durch die 40. Geburtstagsfeier von Fünflingen auf die Beine. Mit Fernandell, Françoise Arnoul u. a.

Mittwoch, 14. Nov. um 8 Uhr
Donnerstag, 15. Nov. um 8 Uhr

Voranzeige: **Verwegene Gegner** ab 16. Nov.

$58.09 + 1.20 = 59.29 + 1.20 = 60.49$ (R)

$58.09 - 10\% (5.80) = 52.29$ 13.41 (MR)

SALZBURGER BARTRIO
 (Akkordeon, Baßgeige, Gitarre, Hawai-Gitarre u. Gesang)
 sucht sich ab 15. Dezember für nur gute Saisonstelle, möglichst Tirol, zu verändern.
 Zuschriften an d. Verwaltung d. Blattes unter M 26226

Jeden Samstag/Sonntag
Bezahlt
MUSIK UND Tanz
 IM *M. 15.12.56*
CAFÉ - RESTAURANT Weinberg IMST

54.60 (MR) + 4 58.60

$36.50 + 4. = 40.50$ (MR)

Weibliche BÜROKRAFT
 mit guten Handelsschulkenntnissen für ein größeres Kaufhaus in Landeck auf sofort gesucht.
 Adresse in der
 DRUCKEREI TYROLIA, LANDECK
Schlössl

Suche für gepflegten Geschäftshaushalt tüchtige
Bezahlt
Hausgehilfin
 mit KOCHKENNTNISSEN.
 ADRESSE IN DER DRUCKEREI TYROLIA
E. Gaidner *M. 10.11.57*

$34.54 - 20\% (6.91) = 27.63$ (MR)

Strickmaschinen
 große Auswahl, kleine Raten *M. 24.11.57*
BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Erlenstr. 17

Öffentlicher Dank
 Es ist mir ein Herzensbedürfnis, dem Herrn Primar Dr. Brenner im Krankenhaus Zams, sowie den dortigen Ärzten, insbesondere den Herren Dr. Niedermair und Wälsler für die vorzügliche ärztliche Behandlung, den Schwestern für die sorgliche Betreuung und allen, die mich in meiner Erkrankung besucht oder mir geholfen haben, den herzlichsten Dank auszusprechen. Vergelt's Gott.
f. Mikarbacher Hauer Maria See *PW See*

$273. - 20\% (54.60) = 218.40$ (MR)

- Wintermäntel** für Damen und Kinder in reicher Auswahl und jeder Preislage
- Skihosen** für Damen und Mädchen
- Anoraks** für Damen und Mädchen
- Skipullover** für Herren, Damen und Kinder in reicher Auswahl
- Skischuhe** und Apreski für Damen, Herren und Kinder
- Pelzschuhe** für Herren, Damen und Kinder in bester Qualität

Bezahlt

39
KLEIDERHAUS GRAFL LANDECK
 TEL. 232 *M. 18.12.56*
DAMEN-ABTEILUNG